Objekt: Damenschreibtisch in
"maurischem" Stil

Museum: Landesmuseum Mainz
Große Bleiche 49-51
55116 Mainz
06131 / 28 57-0

Sammlung: Jugendstil

Inventarnummer: KH 1984/137 a, b

Beschreibung

Die Entwürfe Bugattis faszinieren durch extravagante Materialvielfalt. Die exotischen Formen zitieren bekannte orientalische und europäische Architekturmotive. Deshalb stehen die Bugatti-Möbel zwischen Historismus und Jugendstil. Zu ihrer Entstehungszeit waren sie eine Provokation, ein totaler Gegenentwurf zu den Produkten der Weltausstellungen, die das Heil der Zukunft in Technik und industrieller Produktion sahen. Die Entwürfe von Bugatti waren ein Gegenentwurf zu den prämierten und ausgezeichneten Welterfolgen der Massenproduktion, zu denen zum Beispiel die Thonet-Möbel und Andere zählen. Bugatti kombiniert Historismus mit Orientmode und bevorzugt architektonische Elemente und Dekore aus ungewöhnlichen Materialien. An Stuhl und Tisch sind die tragenden Rückenpfosten kufenförmig nach vorn gezogen, was den Eindruck von Bewegung hervorruft. Tragende Funktion übernehmen zarte Holzsäulen, die aufgrund ihrer Ausschmückung wie Ornamente wirken.

Tisch: Höhe 82 cm, Breite 80,5 cm, Tiefe 56 cm Stuhl: Höhe 93 cm, Breite 39,5 cm, Tiefe 48,5 cm

Bezeichnung: unbezeichnet

Grunddaten

Material/Technik: Verschiedene Hölzer mit Metall- und

Beineinlagen, zum Teil bemalt. Kupfer- und

Messingbeschläge. Tischplatte mit

Pergament bezogen

Maße: H: 86,0 cm; B: 80,5 cm; T: 59,5 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1888-1890

wer

WO

Mailand

Schlagworte

• Orientalismus